

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 195.

Donnerstag den 21. August

1873.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von circa 1400 Pfund Petroleum zur Beleuchtung der Geschäftslocale Königl. Regierung dahier soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige werden hiermit eingeladen, ihre Offerten mit der Aufschrift „Lieferung von Petroleum“ bis längstens zum 30. August l. J. an die Botenmeisterei der Königl. Regierung dahier, woselbst auch die Lieferungsbedingungen einzusehen sind, einzureichen.

Wiesbaden, den 15. August 1873.

Königliche Regierung.

Im Anschlusse an die Polizei-Verordnung vom 21. Juni d. J. wird in Uebereinstimmung mit dem hiesigen Gemeinderath für die Fahrten nach dem Rennplatze an den 3 Renntagen vom 22., 24. und 25. d. Mts. folgender, besonders nur für die genannten Tage gültiger Tarif festgesetzt:

a. für Zweispänner:

- 1) für eine einfache Fahrt von der Stadt nach dem Rennplatze oder umgekehrt 2 Thaler,
- 2) für Einfahrt, Aufenthalt während des Rennens am Rennplatze und Rückfahrt 6 Thaler;

b. für Einspänner:

- 1) für eine einfache Fahrt von der Stadt nach dem Rennplatze oder umgekehrt 1 Thaler 15 Sgr.,
- 2) für Einfahrt, Aufenthalt während des Rennens am Rennplatze und Rückfahrt 4 Thaler.

Es wird hiermit bemerkt, daß auf Grund der Statuten des Fährvereins die Mitglieder des letzteren sämmtlich verpflichtet sind, die obigen Fahrten zu den erwähnten Preisen auszuführen.

Wiesbaden, 15. August 1873. Der Königl. Polizei-Director.
von Strauß.

Bekanntmachung.

Curjagd.

Die Stadtgemeinde Wiesbaden hat die städtische Jagd (Feld- und Waldjagd) in eigene Administration genommen, um den Gurgästen und den sich hier aufhaltenden Fremden den Besuch derselben zu ermöglichen.

Jeder Gurgast und Fremde, welcher

- 1) eine Gurtaxkarte (Jahres- oder Saisonkarte, bezw. eine Jahres-Abonnementskarte),
- 2) den gesetzlich vorgeschriebenen Jagdpakz besitzt und
- 3) eine Jagdkarte bei der städtischen Curverwaltung gelöst hat,

ist zum Besuche der Jagd berechtigt und kann dieselbe in Begleitung eines städtischen Jagdbewachters an den bestimmten Jagdtagen ausüben. Als solche werden vorläufig der Montag, Mittwoch und Freitag bestimmt.

Weitere Auskunft wird die städtische Curverwaltung erteilen.

Wiesbaden, den 18. August 1873.

Der Oberbürgermeister.

Lanz.

An den Bürgerschaft der Stadt Wiesbaden.

Die Mitglieder des Bürgerschafts lade ich zu einer Sitzung auf **Samstag den 23. August Nachmittags 4 Uhr** in den Rathhaussaal ergebenst ein.

Tages-Ordnung:

- 1) Abänderung resp. Ergänzung der Acciseordnung,
- 2) Ankauf des sog. Nauroder Waldes und Veräußerung und Erwerbung anderer Grundstücke,
- 3) Trottoirpflasterung in der Frankfurterstraße und
- 4) Genehmigung zur Proceßführung.

Wiesbaden, den 20. August 1873. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 19. Juli d. J. wird Donnerstag den 21. August l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. August 1873. Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 5. August d. J. wird Donnerstag den 21. August l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Kanape versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. August 1873. Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung zu Wiesbaden werden Donnerstag den 21. August l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: 1) ein Klavier, 2) eine Kommode, 3) ein Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. August 1873. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 21. Juli l. J. werden Donnerstag den 21. August Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause folgende Gegenstände, als: Ein Tisch, 1 Strohsack, 2 Bettvorlagen, 1 Kuchenpfanne, 2 Körbe, 1 Nachttisch versteigert.

Wiesbaden, den 20. August 1873. Der Gerichts-Executor.
Milius.

Notizen.

Heute Donnerstag den 21. August, Vormittags 9 Uhr:

Fortsetzung der Versteigerung aller Arten Möbel in Baisander, Mahagoni und Kirschbaum etc., in dem Hause große Burgstraße 2a. (S. Tgbl. 194.)

Vormittags 11 Uhr:

Hofrathe-Versteigerung der Erben des Herrn Ludwig Menges 1r von Mosbach, in dem dortigen Rathhause. (S. Tgbl. 194.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die Herstellung der Asphaltirung incl. Betonsetzung für die Trottoirs in der Langgasse, bei dem Gemeinderath. (S. Tgbl. 193.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung der zur Concursmasse des Gastwirths Louis Voigt gehörigen Haus-, Küchen- und Wirthschaftsgeräthen, in dem hiesigen Rathhaussaale. (S. Tgbl. 193.)

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Goldgasse 8, 1 Etiege h. 389

Ein gutes Pianino ist zu vermieten Helenestraße 15. 13883

Deutschkatholischer Religionsunterricht.

Derselbe wird vorläufig in der älteren Elementarschule Dienstags und Freitags von 11—12 Uhr abgehalten. **Hiepe.** 13914

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Süßwasserbäder und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 4310

Pergamentpapier

zum Ueberbinden der Gefäße eingemachter Früchte, sowie vorzüglich

Cinmach-Essig

empfehlen **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12. 570

Haarlemer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tazetten etc. in reicher Auswahl und vorzüglicher Qualität empfehlen billigst

A. Wahler, Samen-Handlung, Meßgergasse 12. 13503

Seifen in allen Nuancen, zum Anstrich fertig, **Fußbodenlack**, haltbar und sofort trocknend, **Cement und schwarzen Kalk** in stets frischer Waare, **Vulcanöl** (harzfrei) zum Schmieren der Maschinen, **Binsel** in allen Sorten, sowie sämtliche **Material- und Farbwaaren** empfiehlt **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8. 11481

Universal-Reinigungs-Salz.

Von allen Ärzten als das einfachste und billigste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungs-schwäche und andere Magenbeschwerden in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ Original-Packeten mit Gebrauchs-Anweisung à 30, 18 und 9 Kr. nur allein acht und direct zu beziehen in **Wiesbaden** von **W. Dietz**, Kirchgasse, **Phil. Reuscher**, Kirchgasse, in **Biebrich** von **Carl Witt**.

Eine **Nähmaschine** (Grober u. Baker) billig zu verkaufen 13683 bei **L. Bernd**, Adlerstraße 4, 1 Treppe hoch.

Bauschutt und Baugrund können abgeladen werden auf der Baustelle am **Neuberg**, wenn mit dem Besitzer vorherige Verständigung stattfindet. Näh. **Geisbergstraße 13** Parterre. 9661

Möbel-Gestelle

wieder vorrätig **Geisbergstraße 18a.** 11541

Beste **Dachpappe** und **Kohlentheer** sehr billig zu haben bei **8137 Vogel**, Cassellstraße.

Gelée- & Einmachgläser

empfehlen billigst **9727 Willh. Hofmann**, Kirchgasse 3.

Wegen Geschäfts-Verlegung

verlaufe sämtliche Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen, als: **Stiefeln und Schuhe**, Arbeits-Hosen und -Röcke, Arbeits-Hemden und -Kittel, weiße und farbige Hemden, Strümpfe, Socken, Taschentücher etc. **A. Görlach**, 5 **Nichelsberg** 5. 13502

Wegen **Umzug vollständiger Ausverkauf** von **Möbel, Bettwerk, Spiegel, Bilder** etc. bei **13261 W. Schwenck**, Kirchhofsgasse 3.

Ein **Kinderwagen** zu verkaufen **Langgasse 29**, 1 St. h. 13122 **Friedrichstraße 30** ist eine **Grube Dung** unentgeltlich abzuholen. 12625

Ein zweithüriger, neuer **nußbaumener Kleiderschrank** und ein **Kasten** **buchenes Scheitholz** zu verkaufen **Moritzstraße 28**. 13815

Restauration W. Held,

Steingasse 5.

Jeden Tag frisch gebadene **Fische**, **Kartoffel-Kreppel** und ein Glas **gutes Lagerbier** zu 4 Kr. empfiehlt **13915 W. Held.**

Neue

Essig- und Salzgurken, eingemachte Bohnen und neues Mainzer Sauerkraut

J. Gottschalk,

Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Feinsten **Cinmachessig**, für dessen Haltbarkeit ich garantiere, empfiehlt **August Kadesch**, Moritzstraße 12. 13900

Neues Mainzer Sauerkraut,

sowie **Salz- und Essig-Gurken** empfiehlt **13891 F. Blank**, Bahnhofstrasse.

Vorzügliche **Caseler Sandkartoffeln** empfiehlt zum Preise **August Kadesch**, Moritzstraße 12. 13900

Gute frische **Butter** **Webergasse 37**, Ecke der Saalgasse **Wilhelm Dörner.** 13900

Birnkrant zu 14 Kr. das Pfund und neues Sauerkraut 1 Pfund 8 Kr. bei **Franz Köhr**, Kirchgasse 10. 13900

Gartenbänke,

eine **neue gußeiserne** und eine **schmiedeiserne**, billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 13900

Ein noch in gutem Zustande befindliches **Treibhaus**, 28 Fuß lang, als **Anbau** und **Wintergarten** sich eignet zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 13900

Kartoffeln per Kumpi 10 Kr. **Neugasse 2a.** 13900

Eine große **Hausthüre** von **Eichenholz** mit **Oberlicht**, eine **Partie rothe Sandsteinplatten** sind abzugeben. sagt die Expedition. 13900

Ein schwarzer **Hühnerhund**, $\frac{1}{2}$ Jahr alt, engl. Race, ein **Pinscher** (Rattenjäger) sind zu verkaufen. Näheres Herrn **Wilhelm Dietz**, Kirchgasse 6. 13900

Ein eleganter **ovaler Mahagonitiisch** mit **Schnitzerei** eine **feine englische Piquedecke** zum **Doppelbett** sind **straße 23 im 2. Stock** zu verkaufen. 13900

Baumstüben sind zu verkaufen **Dohheimerstraße 29a.** 13900

Ein kleiner **Bologneser Hund** billig zu verkaufen **gasse 14.** 13900

Eine **eiserne Gartenbank** mit 2 ditto **Stühlen**, sowie **Zimmerleiter** zu verkaufen. Näheres Expedition. 13900

Eine gebrauchte **Bettlade** ist billig zu verkaufen **Nerostraße im 3. Stock.** 13900

Eine **messingene Schallwaage** und ein sehr guter **Dechsel** sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 13900

Ein junger **Bologneser Hund** (Weibchen) zu verk. **Steingasse 1.** 13900

Ein neues, schönes **Pianino** zu verkaufen **Louisenpl. 1.** 13900

Ein **Pferd** zum **Schlachten** ist zu verk. Näh. Exped. 13900

Ein leichter **zweispänniger Wagen** wird zu kaufen **Näheres Expedition.** 13900

Ein **Kanape** (ganz neu) billig zu verk. **Nerostraße 2, 2. St.** 13900

Zwei blühende **Oleander** sind billig zu verk. **Taunusstraße 1.** 13900

Garzer Hähnen (a. Schlager) **Nichelsberg 8, 2. St.** 13900

Franz May, **Adlerstraße 25**, schlumpt Wolle und Baumwolle. 13900

Den Empfang einer großen Sendung

neuer Herbstkleiderstoffe

beehrt sich anzuzeigen

J. Hertz,

Langgasse 8c.

13640



Buschenthal's Fleischextract.

Höchste Auszeichnung Goldene Medaille Moskau 1872.

Vorzüglicher, billigster Fleischextract.

Untersuchungscontrole: *Apoc'hante*

7

Haupt-Depot: Engros-Lager bei **A. Seyberth** in Wiesbaden.

Verkaufsstelle bei **J. Assmann, A. Cratz, Gottfr. Glaser, Metzger-
gasse, Stahl, Materialist, gr. Burgstraße, Ad. Brunnenwasser, Webergasse.**

Liebig's Fleisch-Extract

der San Antonio Meat Extract Company,

das beste und billigste am Markt befindliche Product.

Ausschliesslich aus bestem Ochsenfleisch bereitet. Ein Pfund Fleisch-Extract entspricht den nährenden Bestandtheilen von etwa 45 Pfund guten Metzgerfleisches. Gleich ausgezeichnet zur Bereitung als Verbesserung der Suppen, Saucen, Gemüse etc.; ebenso empfehlenswerth für Gesunde als Schwächliche, Kranke und Reconvalescenten.

Détailpreise für ganz Deutschland:

1 Pfund-Topf	1/2 Pfund-Topf	1/4 Pfund-Topf	1/8 Pfund-Topf	engl. netto.
fl. 4. 24.	fl. 2. 20.	fl. 1. 18.	42 kr.	

General-Dépôt für Europa unter **J. Arthur F. Meyer** in Hamburg,

Haupt-Dépôt **Gebrüder Stollwerck** in Cöln,

welche beauftragt sind, Verkaufsstellen zu errichten.

Lager in Wiesbaden bei **Wilhelm Dietz, Kirchgasse; A. Kirschbaum, Langgasse 53, und
Haussmann, Oranienstrasse 2.**

Vorzügliche Sandkartoffeln per Kumpf 10 fr. empfiehlt
Philipp Nagel, Rengasse 3.

Wegen Mangel an Raum ein **Sopha** zu verkaufen. Näheres
der Expedition d. Bl. 13865

Gäinergasse 3 werden gebrauchte Möbel, Kleider und
Schuhwerk an- und verkauft. 13654

Ein **Schuerthor**, versch. Stallthüren, ein Stampf-
trog und eine Schrotmühle zu verkaufen Schulgasse 4. 11303

Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 25. August 1873, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im grossen Saale:

6. Concert der städtischen Cur-Direction.

Mitwirkende:

Fräulein **Charlotte Grossi**, Königliche Hofopernsängerin aus Berlin (Sopran), Fräulein **Emma Brandes**, Pianistin aus Schwerin (Piano), der 12jährige **Willie Hess** aus New-York (Violine), Herr **Felix Mancio**, primo Tenore assoluto von der italienischen Oper in Mailand (Tenor), und das hiesige **städtische Cur-Orchester** unter Leitung des Capellmeisters Herrn **K. Müller-Berghaus**.

Pianoforte-Begleitung: Herr **George Leitert**.

PROGRAMM.

Erste Abtheilung.

1. **Ouverture** zu „Wilhelm Tell“ von Rossini.
2. **Concert** (A-moll) von Schumann. Fräulein Emma Brandes.
3. **Schattenwalzer** aus „Dinorah“ von Meyerbeer. Fräulein Charlotte Grossi.
4. **Andante und Finale** aus dem Violin-Concert von Mendelssohn mit Orchesterbegleitung. Herr Willie Hess.
5. **Romanze** für Tenor aus „Un ballo in maschera“ von Verdi. Herr Felix Mancio.

Zweite Abtheilung.

6. a) **Presto** (A-dur) von Scarlotti, Fräul. Emma Brandes.
- b) **Nocturne** (Des-dur) von Chopin.
- c) **Rondo** (perpetuum mobile) v. Weber.
7. a) **Romanze** für Tenor aus „Il Bravo“ von Mercadante, Herr Felix Mancio.
- b) „**Stornello-Beppe innamorato**“ von Venzano.
8. **Scene de Ballet** von C. de Beriot mit Pianobegleitung. Herr Willie Hess.
9. a) **La Vezzosa** von C. Beignani, Fräul. Charlotte Grossi.
- b) **Suleika** von Mendelssohn.

Der Concertflügel ist aus der Fabrik von C. Bechstein in Berlin.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Eintritts-Preise:

Reservirter Platz 1 Thlr. 10 Sgr., nichtreservirter Platz 1 Thlr.

Billete sind zu haben auf dem Bureau der Städtischen Cur-Direction im Curhause und am Concertabend an der Casse.

Näheres über Preis-Ermäßigung für die Jahres-Abonnenten der Stadt auf dem Städtischen Cur-Bureau.

Paulinen-Stift.

Im Vertrauen auf die freundliche Unterstützung, die wir jedes Mal bei Veranstaltung einer Verloosung zum Besten des Paulinen-Stifts gefunden, wagen wir auch jetzt wieder die recht dringende Bitte, uns beim Unternehmen einer solchen gütigst helfen zu wollen. Die bedeutenden Bauveränderungen, zu denen wir durch Mangel an Raum genöthigt waren, dazu der hohe Preis aller Lebensmittel, veranlaßt uns dieses Jahr um so mehr um treue Hilfe zu bitten.

Im Namen des Comité's:

339

A. v. Massenbach.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der Rettungs-Campagne (Gebäude-Retter) wird auf Donnerstag den 21. August Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr zu einer **Versammlung** in das Local des Herrn Gastwirths Alexi höflichst eingeladen.

Tages-Ordnung: Verschiedene Corps-Angelegenheiten.

13960

Der Hauptmann: **Fischer**.

Huntley & Palmers Biscuits,

sowie **Waffeln**

empfehlen in feinsten Qualität

13892 **F. Blank**, Bahnhofstrasse.

Männer-Gesangverein

Heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Probe** bei F. Dahn.

„Neuer Club“.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Probe**.

13901

Der Vorstand.



Bekanntmachung.

Montag den 25. August Vormittags 9 Uhr **H. Coridass Wwe.** in Mosbach in ihrer Behausung Strafe No. 126 öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigern: Ein junges Zugpferd, einen einpännigen starken Wagen mit Leitern und Kasten, einen Schnepfkarren, eine Windmühle, zwei Pflüge (Schaufel- und Sechspflug), einen Vorderpflug, ein Egge, sämmtliches Pferdegeschirr und sonstige Deconomiegeschäften.

Schreiblehrer Gander aus Mainz

erlaubt sich verehrlichen Interessenten mitzutheilen, daß er nun in Wiesbaden angekommen, Montag den 25. August für Herren und Damen abermals einen — jedoch nur einen — **einzigsten** — „Lehr-Cursus seiner XIIstündigen Schreib-Methode“ eröffnen wird und sieht derselbe gefl. Anmelden (Wohnung: Spiegelgasse 6 bei Frau Daum) entgegen.



Neue Fischhalle.

Cde der Gold- und Mehrgasse.

Frisch eingetroffen: **Aechter Rheinsalm** in ganzen Stücken Pfd. 1 fl., im Ausschnitt im Verhältniß höher, **Rhein-Perl** per Pfd. 30 fr., schöne Bachforellen von $\frac{1}{2}$ —2 Pfd., **Forelle** in allen Größen, **Seezungen**, sowie alle übrigen baren See- und Flußfische etc.

Stadt Straßburg

Taunusstrasse 27.

Vorzügliches Wiener Bier per Glas 5 fr.,

Münchener per Glas 6 fr.,

reingehaltene Weine von 18 fr. an per Schoppen

gute Küche

empfehlen

A. A. Kaiser.

Neue Grün-Kern

empfehlen **J. C. Keiper**, Michelsberg 6.

Ein antiker **Schrank** zu verkaufen. Näh. Exped.

Rennen zu Wiesbaden

auf der Rennbahn bei Clarenthal

am 22., 24. und 25. August 1873

Nachmittags 3¹/₂ Uhr.

I. Tag: Freitag den 22. August, 3¹/₂ Uhr:

1. Preis vom Taunus, Staatspreis 400 Thlr., für 3jähr. und ältere deutsche Hengste und Stuten; 5 Unterschriften.
2. Preis von Schierstein 250 Thlr., und dem zweiten und dritten Pferde Ehrenpreise (Handicap, Jagd-Rennen, für Pferde aller Länder); 9 Unterschriften.
3. Preis von Nassau, Staatspreis 300 Thlr., (Jagd-Rennen, Herren-Reiten für deutsche Hengste und Stuten); 3 Unterschriften.
4. Jagd-Rennen, Preis 1000 Thlr., (Herren-Reiten, für 4jähr. und ältere Pferde aller Länder); 12 Unterschriften.
5. Rennen der Landwirthe.

II. Tag: Sonntag den 24. August, 3¹/₂ Uhr:

1. Preis von Mosbach, Verkaufs-Rennen, Staatspreis 300 Thlr., (für 3jähr. deutsche und österr.-ungar. Hengste und Stuten); bis jetzt 5 Unterschriften.
2. Damenpreis, Ehrenpreis und 200 Thlr., (Hürden-Rennen, Herren-Reiten, für 4jähr. u. ältere Pferde aller Länder); 16 Unterschriften.
3. Cur-Vereins-Preis, Ehrenpreis und 200 Thlr., (Jagdreiten, Herrenreiten); 8 Unterschriften.
4. Preis vom Rhein 800 Thlr., (Jagd-Rennen, Herren-Reiten, Handicap); 16 Unterschriften.
5. Rennen der Landwirthe.

III. Tag: Montag den 25. August, 3¹/₂ Uhr:

1. Ehrenpreis, gegeben von dem Offizier-Corps des Rhein. Drag.-Reg. No. 5 und 300 Thlr., (Offizier-Hinderniß-Rennen); bis jetzt 5 Unterschriften.
2. Preis von Rimbach 400 Thlr., (Verkaufsrennen); bis jetzt 5 Unterschriften.
3. Abschiedspreis 1000 Thlr., (Jagdreiten, Herrenreiten); 13 Unterschriften.
4. Preis von Clarenthal 400 Thlr., (Jagd-Rennen, Herren-Reiten, Handicap); 11 Unterschriften.
5. Stichenrennen der Landwirthe.

Preise der Plätze:

	Thlr.	Sgr.
Speersitz für 1 Tag	3	—
" 3 Tage	6	—
Triebinnenplatz für 1 Tag	2	—
" 3 Tage	5	—
Wagenplatz für jeden Tag	4	—
Personenbillet im Wagen (extra für 1 Person für 1 Tag)	1	—
Reiterplatz	1	—
Triebinnensteckplatz	—	15
Stechplatz	—	5
Glasberg, Steckplatz	—	2 ¹ / ₂

Preise für Mitglieder:

Mitglieder des Renn-Vereins erhalten gegen Vorzeigung ihrer

Mitgliedskarte nach Maßgabe der Bestimmungen des §. 6 der Statuten eine zweite Karte auf dem Bureau im Rhein-Hotel.

Sämmtliche Karten sind sichtbar zu tragen.

Die Tagesprogramme sind an jedem Renntage von Morgens 9 Uhr ab in der Buchhandlung von **Feller & Geds**, Langgasse, und bei den **Colporteurs** zum Preise von 6 Kreuzern zu haben.

Auf dem Wege zum Rennplatz sind 3 Bilet-Cassen errichtet, die eine am Fahrwege in der Nähe der Tribüne, die zweite, nur für Fußgänger, am Kloster Clarenthal, und die dritte, ebenfalls für Fußgänger, am Glasberg.

Wagen und Reiter benutzen die Schlangenbader Chaussee bis hinter Kloster Clarenthal oder den Fahrweg zur Fasanerie und finden an diesen Punkten den Weg zum Rennplatz durch Tafeln bezeichnet.

Zur Bequemlichkeit des Publikums werden Eintrittskarten vom 21. August ab, an den Renntagen jedoch nur bis Nachmittags 2¹/₂ Uhr, verkauft: auf dem **Bureau des Cur-Vereins** im Curhause.

Der Preis der Mietwagen ist auf Grund der Statuten des Droschken-Vereins für Hinfahrt, Aufenthalt während des Rennens am Rennplatz und Rückfahrt:

Für Zweispänner 6 Thlr.,
" Einspänner 4 "

für eine einfache Fahrt von der Stadt nach dem Rennplatz oder umgekehrt:

Für Zweispänner . . 2 Thlr. — Sgr.
" Einspänner . . 1 " 15 "

Das Directorium 18353
des Wiesbadener Renn-Vereins.

Rennplatz.

Dem verehrlichen Publikum zur Anzeige, daß ich die **Restau-ration** in der Festhalle wieder übernommen habe.

Für **gute Speisen** und **Getränke**, sowie aufmerksame Be- dienung ist bestens gesorgt.

13920 **G. Mahr**, zur „Neuen Union“.

Gartenwirthschaft von C. Schnurr

in der früheren Mühle zu Clarenthal, belegen dicht an der Rennbahn mit schönster Aussicht.

Während der Renntage ein ausgezeichnetes Glas **Lager-Bier**. Es ladet ergebenst ein **C. Schnurr**. 13958



empfiehlt sich bei Umzügen in der Stadt und nach Außen per Bahn oder auf der Landstraße. 12279

Auskunft über Capitalien, gegen doppelte Sicherheit auf's Land auszuleihen, sowie über alle in das Commissionsgeschäft einschlagende Angelegenheiten ertheilt stets der

Commissionär **J. B. Birkenbihl II.** 11627 zu Camburg.

Zwei schöne und gute **Flöten** zu verkaufen. Näh. Exped. 13826

Kaffee-Pager

A. H. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,

empfehlte sämtliche Sorten
grüne, gelbe und braune Kaffee's
zu noch billigen Preisen, roh, sowie stets frisch
gebrannt. 13816

Gebrannten Kaffee (eigner Brennerei)

per Pfund 48, 52, 56 fr. und 1 fl.
empfehlte

J. C. Keiper,
Michelsberg 6.

13027

Homeopathischen Kaffee

von **Krause & Co.,**

ärztlich empfohlen, empfiehlt
13500 **Heinr. Ebertz, Metzgergasse 19.**

Die Thee-Handlung en gros

von
Barth & Co. in Emden in Ostfriesland
versendet von ihren von **China und Java importirten**
Thee's folgende auf **ostfriesische Weise** melirte Sorten:

Pecco No. 1	à 1 1/2 Thlr.,	per 1/2 Kilo.
do. „ 2	à 1 1/3 Thlr.,	
Souchon Pecco	à 1 1/6 Thlr.,	
Pecco Souchon	à 1 Thlr.,	
Souchon	à 25 Sgr.,	
Congo	à 20 Sgr.,	

Unter 2 1/2 Kilo wird nicht abgegeben.
Der Betrag wird der Sendung nachgenommen.

Wiederverkäufern stehen **specifisirte Auf-**
gaben über Original-Packungen zu entsprechen-
den Preisen gern zu Diensten. (H. 61.) 102

Rothwein in vorzüglicher Qualität, ärztlich
empfohlen für Reconvalescenten,
per Flasche zu 36 fr. (excl. Glas), bei Abnahme im Faß
entsprechend billiger;

Rauchern einer guten Pfeife Tabak em-
pfehle acht importirten **Rollen-**
Barinas zu 1 fl. 30 fr. per Pfund;

Cigarren in guter abgelagerter Waare und
großer Auswahl zu billigst gestellten
Preisen bei

11465 **Heinr. Ebertz, Metzgergasse 19.**

Honig per Pfund 20 fr.,

sowie feinstes **Apfel-Gelee** empfehlen
13725 **Urban & Bonacina, Kirchgasse 15 a.**

Frische, süße Butter per Pfd. 44 fr. bei
13718 **H. Pfaff, Dohheimerstraße 22.**

Für Raucher!

Ich erlaube mir hiermit das rauchende Pu-
blikum aufmerksam zu machen, daß ich von hem-
an eine ächte **Sabana, Bremer- und Sam-**
burger Cigarre zu bedeutend ermäßigten
Preisen verkaufe, sowie **Cigarretten** in
Ferne und alle Sorten **Rauchtabake.**
12793 **F. Rehn, Kochbrunnenplatz 1.**

Eine Parthie abgelagerter
ächter Bremer Cigarren

ist mir zum Verkaufe übergeben worden. Preis 35 Gulden
per Mille und geringstes Quantum, welches abgegeben
werden kann, 1/2 Mille.
13355 **C. Haagner, Bahnhofstraße 3.**

Confituren, Bonbon, Russ. Carav.-Thee von Popoff.
Bonbon- und Confituren-Fabrik
H. L. Krautz,

343 **Badhaus zum schwarzen Bären.**

Wieder neu eingetroffen:

Prima Holl. Vollhäringe

per Stück 4 fr.,
dieselben **marinirt** in feiner pikanter Sauce,
Sandkartoffeln, sehr mehrlreich, per 100
13845 **A. Freihen, Friedrichstraße 25.**

Neues Mainzer Sauerkraut

sowie neue **Essig- und Salz-Surken** empfehlen
13724 **Urban & Bonacina, Kirchgasse 15 a.**

Juliene,

sowie sämtliche **Suppengemüse** in bester Qualität emp-
13848 **Robert Schaefer, Marktstraße 25.**

Simbeeren-Syrup

per Krug (circa 2 Sch. Inhalt) 1 fl. 18 fr., sowie **Citronen-**
Orangen-, Johannisbeer- und Kirchsyrup in 1/2
und 1/4 Flaschen billigst bei
9779 **Christian Wolff, Taunusstraße 35.**

Butter- & Eier-Handlung

Hochstraße 30, **L. Winekler,** Hochstraße 30,

Eibutter, täglich frische Zufuhr erster Qualität.
Eier in schönster Waare und größter Auswahl.

Milch, süße und saure, täglich frisch.
Sämmtliche Artikel verkaufe stets unter dem Marktpreis.

Auskunft über ein **sicheres Mittel** und gründliche
von Gicht und Rheumatismus wird ertheilt. Näheres
straße 24 Parterre.

Ein gutes **Zugpferd** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 13718

Dr. Oelfer's Paste Ringe

besitzigen **Gühneraugen** und **Ballen** schmerzlos ohne Messer auf die geahnte Weise; a Carton mit Gebrauchsanweisung 7 1/2 Sgr. Depot bei **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12. 570

Deutsche Lotterie.

Gewinne à 4000, 1000, 500 Thaler u. s. w. (10. Boos gewinnt.) **Loose à 1 Thlr.** sind zu haben bei dem General-Agent **F. de Fallois**, Langgasse 14, sowie Langgasse 24 und Messergasse 9. 12213

Ein Landauer Wagen,

so gut wie neu, steht zu dem festen Preise von 800 fl. zu verkaufen bei Sattlermeister

Chr. Schreiber jr. in Bornheim
bei Frankfurt a. M.

Mosbacher Coaks

per Ctr. 30 fr., bei Abnahme von 15 Ctr. frei in's Haus geliefert. Bestellungen werden entgegengenommen **Wellrißstraße 35 und Marktstraße 12.** **J. Böntgen.** 13874

Eine fast neue, schwere **Waschmangel** von Buchenholz, mit Bewegung durch Zahnrad, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 10876

Zwei **Einmachständer** zu verl. **Schachtstraße 19.** 13917
Ein **neues Kanape** zu verkaufen **Saalasse 5.** 12300

Nach Griesbach!

Freundlichen Gruß an den runden Tisch
10000 **Von den Ausgerissenen!**

Eine junge, gesunde Frau (Amme) wünscht ein Kind mitzuzüchten. Näheres Expedition. 13934

Unserem Freunde **Lütjen B. ss** zu seinem heutigen 22. Geburtstag ein aus der „Einheit“ Gemeindegeldgäßen, bis in die Schlosserwerkstätte Dambachthal 4 millionenfach donnerndes Hoch.

Lieber Freund, es gibt heute
Wiederum ein großes Fest,
Die Gesellschaft **Prost** in großer Freude
Feiert Dein Geburtstagfest.

13913 **Die Genmitglieder am langen Tisch.**

Unserem lieben Großvater **A. Pallat** herzlichsten Glückwunsch zum heutigen Geburtstage von seinen 6 Enkeln in der Langgasse.

13877 **A. W. S. Th. Th. A.**

Verloren ein **silbernes Etui**, eine Brille enthaltend. Dem Wiederbringer einen Thaler Belohnung. Näh. Expedition. 13871

Verloren am Samstag in der Webergasse ein **Portemonnaie** von schwarzem Leder und einem Inhalt von 8 fl., Postmarken und Schlüssel. Dem Wiederbringer Belohnung Sonnenbergerstraße 37.

Das **Ramrad** von einer Nähmaschine wurde von der Platte nach Wiesbaden verloren. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung Messergasse 18. 13950

Dem ehrlichen Finder eines **schwarzen Sutes** mit schwarzer Leder eine gute Belohnung. Abzugeben in der Expedition. 13626

Verloren ein **Korallen-Kettchen**. Dem redlichen Finder eine Belohnung Taunusstraße 45. 13927

Entflohen zwei schwarze **Möbchen**, der Taubert mit weißem Anabel. Gegen Belohnung zurück erbeten. Näh. Expedition. 13912

Entlaufen vor 3 Tagen eine kleine, schwarz und gelb getigerte **Dogge** mit geschnittenen Ohren und langer Ruthe. Wer darüber Auskunft ertheilt, erhält eine Belohnung in der Restauration des Curjaals. Vor Ankauf wird gewarnt. 13928

Nerostraße 9 wird ein ordentliches Monatmädchen gesucht. 13935

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Ausbessern. Näheres Messergasse 25. 13942

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch nimmt dasselbe Monatstelle an. Näh. Oberwebergasse 47. 13904

Ein Monatmädchen oder Frau gesucht Rheinstraße 19. 13882

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näh. Langgasse 2. 13869

Ein junges Kindermädchen wird für täglich einige Stunden gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 13947

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. October gesucht Taunusstraße 45. 13927

Ein braves Mädchen, welches englisch spricht, selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle; dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näheres Schulgasse 4. 13919

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sofort sehr gute Stelle durch Kapf, Faulbrunnensstraße 10. 13951

Ein reinliches Mädchen auf gleich gesucht Schulgasse 11. 13939

Eine gewandte Verkäuferin in ein Galanteriewaaren-Geschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 13898

Ein feineres Hausmädchen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft baldigst Stelle. Näheres bei der Herrschaft selbst Blumenstraße 7, 1. Etage hoch. 13886

Ein braves Mädchen in Dienst gesucht Marktstraße 12. 13876

Herrschaften kann fortwährend gut empfohlenes Dienstpersonal nachgewiesen werden durch Frau Vird, Mühlgasse 1. 13878

Ein ordentliches, tüchtiges Mädchen wird gesucht Kirchgasse 8 im Laden. 13880

Mädchen, die kochen können, sowie Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch F. Vird, Mühlg. 1. 13879

Ein Zimmermädchen mit guten Zeugnissen, das waschen, bügeln und nähen kann, wird gesucht Neuberg 1. 13873

Ein Dienstmädchen gesucht Rheinstraße 37 Parterre. 13894

Ein junges Mädchen zu einem Kinde gesucht. Näh. Mauergasse No. 7, 2 Treppen hoch, von 7—8 Uhr Vormittags. 13906

Ein Zimmermädchen, sowie ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, werden gesucht. Näheres Expedition. 13897

Ein Mädchen, das etwas kochen kann, wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Webergasse 24 im Schubladen. 13918

Gesucht eine Krankenpflegerin, die englisch sprechen kann. Näheres in der Expedition. 13916

Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht durch Ritter, Mauergasse 2. 13941

Hausmädchen, welche nähen und bügeln können, sowie eine tüchtige Restaurationsköchin suchen Stellen durch Ritter, Mauergasse 2.

Ein Mädchen, das gut selbstständig kochen kann, Hausarbeit und bügeln versteht und gute Zeugnisse hat, wird als Mädchen allein in eine ruhige Haushaltung gesucht. Näh. Adolphstraße 14 im 3. Stod. 13952

Haus- und Küchenmädchen finden gute Stelle durch Wintermeyer, Häfnergasse 5. 13954

Gesucht ein tüchtiges, solides Zimmermädchen und ein Küchenmädchen. Nur mit sehr guten Zeugnissen versehene mögen sich melden. Näheres im „Europäischen Hof“. 13957

Für ein gebildetes Mädchen, 17 Jahre alt, aus guter Familie, wird ein Unterkommen gesucht, wo dasselbe sich im Hauswesen weiter ausbilden kann, dasselbe unterzieht sich jeder häuslichen Arbeit. Auf Salair wird nicht reflektirt, dagegen auf freundliche Behandlung. Näh. Neugasse 17 im Laden. 13949

Für renommierte Firmen sucht auf sofort und 1. October c. Buchhalter, Reisende, Lageristen und Verkäufer div. Branchen das „Bureau Germania“ zu Dresden. 13887

Es wird ein zuverlässiger Mann zur Bedienung einer Dampf-Maschine gesucht. Näh. Exped. 13872

Ein ordentlicher Hausbursche gesucht Mühlberg 26. 13902

Ein guter Schuhmachergefelle gesucht Webergasse 39. 13911

Zur Bedienung eines leidenden Herrn wird ein solider Mann auf gleich gesucht. Näheres Frankfurterstraße 13a, Nachmittags 1 bis 6 Uhr. 13888

Ein junger Mann, der franz. und engl. Sprache mächtig, welcher letztere Zeit die Stelle eines Buchhalters in einem Hotel vertreten hat, sucht baldigst Engagement auf einem Bureau. Näh. Exp. 13402
Mehrere Hausburschen gesucht durch Wintermeyer, Hofnag. 5.
Radfahrer finden dauernde Arbeit bei

Ph. Brand, Kirchgasse 15a. 13943
Ein junger, starker, zuverlässiger Mann, der auch eine schöne Hand schreibt, wünscht sich zu placiren in irgend einem Geschäft. Näheres Expedition. 13948

Ein leeres, helles Zimmer mit Nordseite auf sofort zu mieten gesucht. Näheres Expedition. 13926

Zwei möblierte Zimmer nebst Küche oder leerer Manjarde, womöglich ohne Bettzeug und Bettwäsche, nach Norden gelegen, sehr hell, hohe und breite Fenster, werden für längere Zeit sofort zu mieten gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 13587

Dambachthal 2a, 2 St. hoch, 2 bis 3 möbl. Z. zu verm. 13944
Friedrichstraße 25, Sonnenseite, sind zum 1. Oct. zwei möblierte

Zimmer mit oder ohne Kost auf längere Zeit zu vermieten. 13929
Heleneustraße 18 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 13893

Leberberg 5 ist die möblierte Parterre-Wohnung mit oder ohne Pension zu verm.

Lehrstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13896

Marktstraße 12 ist im Vorderhaus ein Logis zu verm. 13875

Mehrgasse 30 ist ein Logis im 2. Stock und ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 13908

Röderstraße 36 Parterre sind einige gut möblierte Zimmer zu vermieten. 13907

Wellrichstraße 25 Parterre ist ein einfach möbliertes Zimmer per Monat 6 fl. zum 1. Septbr. zu vermieten. 13925

In meinem neu erbauten Hinterhause sind 4 schöne, jede für sich abgeschlossene Wohnungen zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 23 bei Aug. Schramm. 13937

Ein einfach möbliertes Zimmer mit Kost an einen anständigen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 13844

Zwei kleine Wohnungen auf 1. October zu vermieten bei Gärtner Schüler, Wellrichthal. 13956

Mehrere möblierte Zimmer mit Kost oder Küche, in der Nähe der Curanlagen sind getheilt auch einzeln zu vermieten. Auch sind zu October zwei schöne unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näh. in der Expedition. 13922

Diebich Nr. 333 sind mehrere hergerichtete Herrschafts-Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. 13923

Ein neu hergerichtete Wirtschaftslocalität mit Gartenwirtschaft zu vermieten. Näheres Expedition. 13890

Heleneustraße 15, Hinterh., finden Arbeiter Kost u. Logis. 13936

Zwei Schneider können Logis und Sitzplatz erhalten Grabenstraße 6b. 13940

Ein anständiges Mädchen kann Schlafstelle erhalten. Näheres Bleichstraße 11 Parterre. 13903

Römerberg 14 können Arbeiter Logis erhalten. 13884

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß unser einziges Töchterchen, **Franziska**, heute nach kurzem und schweren Leiden in Meerenberg dem Herrn entschlief.

Wiesbaden, den 19. August 1873.

Friedrich Donecker.
13821 **Philippine Donecker**, geb. Schröder.

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Für den verunglückten Eisenbahnconductor Schranz habe ich erhalten: Von Fr. Diels 1 fl. 45 fr.; sowie für das an den Extremitäten leidende Kind der Frau Kolb: Von Herrn Jos. Heimerlinger 1 fl. 45 von Frau S. N. Wwe. 1 fl. 10 fr., von Herrn Weinbändler Söbel 1 10 fr., von Ungenannt 30 fr., von A. B. 1 fl.

A. Heimermann, vorm. T. W. Röscher.

Allen den edlen Menschen, welche an dem mich betroffenen Unglück dem in seinem Beruf erfolgten Verluste meines lieben Mannes, des Eisenbahnbeamten Schranz, so edelmüthig Theil nahmen und durch freiwillige Gaben mich und meine Kinder vor Noth und Elend zu schützen suchten, ich meinen herzlichsten, innigsten Dank. Bei dieser Gelegenheit fühle ich mich gedrungen, ganz besonders der Diaconissin Schwester Pauline, ihre mir bezeugten großen Wohlthaten, dem Zugführer Herrn Löffel, seine vielen Bemühungen um Verbesserung meiner traurigen Lage, Allen, namentlich aber der „Expedition d. Bl.“, welche Beiträge für in Empfang nahmen, hiermit nochmals öffentlich zu danken.

Wiesbaden, den 20. August 1873.

Frau Schranz, Wwe. nebst 4 Kindern, H. Schwalbacherstraße 1.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 19. August.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tages-Mittel.
Barometer* (Bar. Vini)	331.31	331.43	331.87	331.54
Thermometer (Reaumur)	12.2	18.0	14.2	14.8
Dampfspannung (Bar. Lin.)	5.22	4.30	5.35	4.96
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	92.1	48.1	80.4	73.3
Windrichtung u. Windstärke	S.S.W.	S.W.	S.W.	
Allgemeine Himmelsansicht	schwach bewölkt.	lebhafte.	schwach bewölkt.	
Regenmenge pro □ in par. Eb.	Nichts. Reg.	bewölkt.	Nichts. Reg.	28.8

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad A. reducirt.

Tages-Kalender.

Griechische Kapelle. Zur Befichtigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Musik am Hochbrunnen Morgens von 7—8 Uhr.

Rur- und Wasser-Heil-Anstalt Diermühle. Römisch-irische, russische, Kiefernadel- und in allen Arten warme und kalte Süßwasser-Bäder. Bade-Anstalt Gudum (heißes Wasser) im Nerothal ist täglich von 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Kaltwasser-Heil-Anstalt Nerothal. Täglich Schwimmbad, Kiefernadel- und Wasser-Bäder.

Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Deute Donnerstag den 21. August.

Kurhaus in Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert (Kurtapelle).

Sitzung der größten evangelischen Kirchengemeinde-Vertretung Nachmittags 5 Uhr im Rathhauseale.

Allgemeiner Vorkurs- und Sparkassen-Verein. Abends 8 Uhr: Vortrag.

Sitzung im Lokale des Herrn Satori, Neugasse 8a.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturnen; 9 Uhr: Gesang.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe bei F. Dahn.

„Neuer Club“. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Reitungs-Campagne. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Reiter (Gebäudeleiter) im Lokal des Herrn Alexi.

Abends 9 Uhr: Zusammenkunft.

Kriegerverein „Germania“. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe im Lokal Herrn Weidmann, Nerostraße.

Königliche Schauspiele. „Der Freischütz“. Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. v. Weber.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 20. August, Hermann Dresel, Weinagent dahier, alt 49 J.
— Am 20. August, Philipp Königstein, Länger von Erbach bei Camberg, alt 20.
— Am 20. August, Margarethe, Wittve des Gastwirths Friedrich Diebich a/Nh., alt 71 J.

Frankfurt, 19. August 1873.

Geld-Cours.	Wesfel-Cours.
Preuß. Fried. d'or 9 fl. 58 —59 fr.	Amsterd. 98 1/2 B. 1/2 %
Pistolen (doppelt) 9 „ 36 —38 „	Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke 9 „ 52 —54 „	Coln 104 1/2 G.
Dufaten 5 „ 31 —33 „	Hamburg 105 1/2 B.
20 Freck.-Stücke 9 „ 20 —21 „	Leipzig 105 B.
Sovereigns 11 „ 46 —48 „	London 118 b.
Imperiales 4 „ 38 —40 „	Paris 92 1/2 b.
5 Freck.-Thaler — „ — „	Wien 105 1/2 b.
Dollars in Gold 2 „ 24 1/2 —25 1/2 „	Disconto 4 %.

(Siebet 1 Beilage)

Bekanntmachung.

Die Bei- und Sperrkarten für die verehrlichen Mitglieder des **Renn-Vereins** können von heute an auf dem **Bureau des Rhein-Hotels** in Empfang genommen werden.

Der **Billetverkauf** für die diesjährigen Rennen befindet sich von heute ab auf dem Bureau der städtischen Cur-Verwaltung im Kurhause und an den Tagen der Rennen bei den Eingängen des Rennplatzes bei Clarenthal.

Wiesbaden, den 20. August 1873.

Das Directorium
des Wiesbadener Renn-Vereins.

Bewohner Wiesbadens!

Die Versammlung der deutschen Naturforscher und Aerzte wird vom 18. bis 25. September in unserer Bäderstadt tagen.

Es muß uns Allen sehr daran gelegen sein, die große Zahl von Aerzten und Naturforscher, welche von überall zu uns kommen werden, den Aufenthalt in unserem Wiesbaden möglichst behaglich, die Erinnerung daran möglichst angenehm zu machen.

Diejenigen Bewohner unserer Stadt, welche geneigt sind, ein Zimmer oder mehrere (ohne Verpflegung) den Gästen unentgeltlich anzubieten, werden ergebenst ersucht, ihren Entschluß schriftlich oder mündlich zu melden und dabei ihre Wünsche in Betreff der Persönlichkeit des Gastes zu äußern.

Meldungen nehmen an: Die Expedition dieses Blattes, sämtliche hiesigen Buchhandlungen, sowie die Herren: **W. Beckel** („zu den 2 Böden“), **A. Dresler**, Wilhelmstraße 13, **Dreste** („zum Spiegel“), **Aug. Engel**, Taunusstraße 2, **Dr. Genth**, Schillerplatz 4, **Jul. Hartmann**, Schwalbacherstraße 31, **F. W. Käsebier**, Stiftstraße 14a, **Dr. Magdeburg**, Friedrichstraße 25, **Neuendorf** („zum Engel“), **Poths-Wegner**, Rheinbahnstraße 2, **G. Rühl**, Webergasse 2, **Ad. Schellenberg**, Webergasse 5, **Carl Schulze**, Neugasse 11, **F. Strasburger**, Rheinstraße 52, **Jac. Stuber jun.**, Neugasse 1, **Dr. Weidenbusch**, Schwalbacherstraße 30, **Dr. Alefeld**, Louisenstraße 33. 538

Für Kenner und Liebhaber von Seltenheiten.

Eine ausgez., mit Namen vers. Sammlung fremder Muscheln, Schnecken, Corallen, präp. Pflanzen und Thiere, Mineralien, Waffen, Instrumente, Kunstgegenstände und Münzen etc. soll im Ganzen zu einem sehr billigen Preise verkauft werden. Verzeichniß in der Expedition.

Bremerhaven, Langestraße 114.

12471

Anton Reents.



Joseph Kröck,

Hilfneraugen-Operateur,

Kirchgasse 9a.

5430



Frankfurter Pferdemarkt-Loose,

à 1 Thaler,

zu haben bei **W. Speth**, Langgasse 27.

Ein zweithüriger Kleiderschrank billig zu verkaufen Friedrichstraße 30.

13003

Englisches Magazin

von **Adolph Scheidel**, Hofflieferant,
Webergasse, im Hotel de Nassau.

Grosser Bazar für Gelegenheits-Geschenke,

Magazin deutscher, englischer und französischer Toilette-, Reise- und Gebrauchs-Artikel. 12323

Geschwister Sauer,

Kirchgasse 10,

Kirchgasse 10,

empfehlen **schwarze Schmuckgegenstände** in Garnituren von 15 fr. an, Colliers, Braceletes, Kreuze, Brochen, Ohrringe, Diadems, Medaillons, Manschettenknöpfe etc. etc. in neuer und reicher Auswahl zu den billigsten Preisen. 13593

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager befindlichen Waaren von heute an zu Fabrikpreisen gegen Cassa abgegeben.

Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

Heinr. Dresler jun.,

10877

Wilhelmstraße 13.

Ausverkauf

einer Parthie Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu bedeutend herabgesetzten Preisen; ebenso eine Auswahl in Schuh- Schnallen bei **Friedrich Lendle**, Langgasse 18. 13297

Glacé-Handschuhe

feinste zweiknöpfige zu 1 fl. 12 fr., Herren-Handschuhe zu 1 fl. 18 fr. bei

E. & F. Spohr,

13686

Marktstraße 36, neben dem „Gasthaus zum Einhorn“.

Herren- und Damen-Unterjacken und Hosen

in Baumwolle, Wolle und Seide zu sehr billigen Preisen bei

C. W. Deegen,

13275

Webergasse 16.

Glacé-Handschuhe, 2knöpfig,

das Paar zu 1 fl. 24 fr., von vorzüglicher Qualität, in frischer Zufendung bei

464

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Frl. **M. Wirth**, Sprachlehrerin und beeidigte Uebersetzerin, wohnt **Helenenstrasse 13, Frontspitze**. 7942

Große Sendung

Vogelskäfige,

runde und viereckige, von 1 fl. 12 fr. an bei
13425 M. Rossi, Zinngießer, Metzgergasse 2.

Original Elias HOWE'S



Alleinige Niederlage der echten Elias Howe- Nähmaschinen

in Wiesbaden,
Ecke der gr. Burgstraße & Mühlgasse.

Die besten für Sattler, Schuh-
macher, Schneider, Näherinnen
und Hausgebrauch &c.

Cylinder Elastic für Schuh-
macher und Handmaschinen in
grösster Auswahl.

Billigste Preise bei langjähriger
Garantie. **Fr. Becker,**
400 Mechanikus.

Langgasse 21.

Karl Kögel,

2575

Stuhlmacher,

empfehlte sein Lager selbstverfertiger Waaren aller Art,
als: Stroh- und Rohrstühle zu billigen, aber festen Preisen.

Stuhl-Fabrik

von

W. Thon, Ellenbogengasse 4
Parterre,

empfehlte ihr reich assortirtes Lager in Rohr- und Strohstühlen,
Wiener Stühlen, Lodenstühlen, Tabourets u. s. w.

Bestellungen auf große Lieferungen Wiener Stühle werden
schnellstens besorgt. 4604

Die Möbel-Fabrik

von

H. Dibelius, Mainz,

Sonnengäßchen 3,

empfehlte ihre Magazine in allen Holz- und Polstermöbel &c.,
liefert solche auf Bestellung und garantirt für deren Güte. 10419

Polster-Möbel

aller Art, sowie vollständige Betten stets vor-
rätig bei **Karl Eichelsheim,** Tape-
zirer, Wellritzsstraße 12. 6602

Neue Möbel,

als: Kleider-, Küchen- und Waschräume, Kommoden, Bettstellen
und Matratzen, Rohr- und Strohstühle, Kanape's und Spiegel, ovale
und viereckige Tische, empfehlte billigt **Fr. Haberstock,** Mau-
ritiusplatz 4. 4206

Geschnitzte Holzrahmen

für Photographien &c., neue Sendung, empfehlte billigt
13698 **C. Schellenberg,** Goldgasse 4.

Ruhrkohlen

bester und stückreicher Qualität sind direct vom Schiff zu
billigsten Preisen zu beziehen.

13677

Heinrich Heyman, Mühlgasse 2.

Ruhr-Ofen-, Schmiede- und Flamm-Kohlen
die Fuhre (20 Centner) 16 fl. 30 fr. in's Haus geliefert durch
F. Leimer, Feldstraße 11 und Hellmündstraße 7.

NB. Oesterreichische Gulden werden für voll (1 fl. 10 fr.)
angenommen. 13334

Ruhr-Ofen-,

Maß- & Stückkohlen

sind frisch zu beziehen bei

A. Schneider,

Dohheimerstraße 24.

6614

**Ruhr-Ofen-, Schmiede-, Flamm-
und Stück-Kohlen,**

sowie buch. Scheitholz empfehlte

G. D. Linnenkohl,

13073

Ellenbogengasse 15 und Nerostraße 48.

Buchen- & Kiefern-Scheitholz,

ganz und fertig geschnitten und gespalten, in jedem beliebigen
Quantum, sowie **Ruhrkohlen** I. Qualität liefert franco in's
Haus die Holz- & Kohlenhandlung von
13351 **Jacob Weigle,** Friedrichstraße 28.

Asphalt-, Filz- und Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie
Theer und Asphalt stets zum Verkauf auf Lager bei
208 **W. Gail,** Dohheimerstraße 29a.

Cement und Binger Kalk

empfehlte

Jos. Berberich. 387

Das

Asphalt-Geschäft

von

L. Seebold, Oranienstraße 2 in Wiesbaden,
empfehlte sich zur Ausführung von Asphaltirungs-Arbeiten, wie:
Trottoirs, Souterrains, Terrassen, Thorsfahrten,
Pferdeställen, Isolirschichten, Asphalt-
Mosaikplatten &c.

unter Garantie und billigem Preise. 9148

**Mosaikflurplatten, Cementflurplatten, gewölbte
und gekrenzte Pflastersteine für Trottoirs, Thor-
fahrten, Stallungen &c., Steingutrohre &c. empfehlte**
12428 **Fr. Lautz,** Moritzstraße 14.

Blumen- und Baumpfähle

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen
208

W. Gail in Wiesbaden.

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaiselong-
Schlafdivan &c., preiswürdig zu verkaufen bei
6605 **W. Sternberger,** Tapezirer, Marktplatz 3.

Metzgergasse 8 werden **Stroh- und Rohrstühle** geflochten. 9483

Krausen,

Valenciennes, Cluny, Blondes, Taffet- und Sammetband, Kragen, Manschetten, Shawls etc. etc. billigt bei **Geschw. Sauer, Kirchgasse 10.** 13594

Bur gest. Beachtung.

Durch den Tod meines Mannes bin ich genöthigt, mein auswärtiges Geschäft aufzugeben, und um die großen Vorräthe von **Galanteriewaaren, Wiener Lederwaaren, Bijouterie-, Wollenwaaren**

u. s. w.

zu räumen, verkaufe ich dieselben zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

C. W. Deegen Wwe.,

12402

Webergasse 16.

Schottische Nippfachen,

neue Auswahl, empfiehlt
13698

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Wasserdichte Unterlagen für Kranke und Wöchnerinnen empfiehlt billigt
6601

Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Mandt, Kammerjäger, Louisenplatz No. 7,

empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers.

388

Ein feuerfester Cassenschrank

zu verkaufen. Näheres Expedition.

13635

Backsteine en détail zu verkaufen bei

7244

W. Gail, Dohheimerstraße 29a.

Backstein-Meiler

12995

zu verkaufen. Näheres Hellmundstraße 25a bei **G. Ph. Euler.**

Ein **Backsteinmeiler** von 85,000 Stück, gut gebrannt, ist zu verkaufen. Näheres bei **L. Faust, Wellrichstraße 30.** 13015

Oberwebergasse bei **Meßger Seewald** ist eine Grube **Dung** zu verkaufen.

12358

Ecke der Bleich- und Hellmundstraße kann **Dauschutt** angefahren werden.

12018

Ankauf von Möbeln, Betten, Wäsche, getragenen Herren- und Damenkleidern bei

246

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Avis.

Alle Arten Nähmaschinen-Arbeiten werden in und außer dem Hause sehr preiswürdig angenommen. Näh. **Nerostraße 36** im Hinterhaus. 13838

Ein Fräulein ertheilt gründlichen Unterricht im Deutschen, Englischen, Französischen und Musik gegen mäßiges Honorar. **N. E. 12765**

Carbolsäure, carbolsauren Kalk, Chlorkalk, Eisenvitriol,

überhaupt alle zum Desinfectiren verwendbaren Stoffe halte ich auf Lager, leiste Garantie für die Güte und gebe ausführliche Gebrauchsanweisung.

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 570

Portland-Cement und schwarzen Kalk

in stets frischer Waare empfiehlt

12933

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Empfehle mein Lager in **gerippten und glatten Thonplatten**, bestes und dauerhaftes Material zur Herstellung von **Trottoirs, Einfahrt-, Hausflur-, Läden-, Badzellen-, Veranda-Böden, Küchen- u. Keller-Verlag** etc. etc. bei billigen Preisen. **L. Usinger, Elisabethenstraße 8.** 13596

Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus mit schönster Fensicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 13218

Zu verkaufen

ein **Landhaus** zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Waldbau), 15 Minuten vom Gurgarten. Preis 14,000 Thlr. Näheres Expedition. 10596

Zu verkaufen.

Villen in bester Lage hier und im Rheingau, mit schattigem Park, im Preise von 30—75,000 fl., sind mit oder ohne Inventar zu verkaufen durch den Agenten **K. Kraus.** 571



Ein **kleines Haus** mit **Garten** hier oder in **Biebrich-Mosbach** auf 1. Januar zu kaufen gesucht. Anzahlung 1500 fl. — Abzahlung jährlich 1000 fl., den Rest in 4 Jahren. Offerten schriftlich unter **G. B.** in der Expedition d. Bl. abzugeben. 13579

Ein Haus

in bester Lage, worin eine gangbare Wirtschaft und Restauration längere Zeit betrieben wird, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 13335

Ein gut gebautes **Landhaus** mittlerer Größe mit 52 Ruthen Garten an der Mainzerstraße ist zu verkaufen. Näh. Exped. 4586

Ankauf von Gläsern Neugasse 1a, Porzellanladen. 6617

Am Sonntag Nachmittag wurde vom Dambachthal aus durch die Wilhelm- bis nach der Mainzerstraße eine **Broche** (Form eines Schlüssels mit Vila-Stein) verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung Dambachthal 7. 13746

Ein **Arm** von einer Mechanik ist verloren worden. Abzugeben gegen Belohnung Schwalbacherstraße 37. 13660

Mehrere Wärterinnen werden im hiesigen Civil-Hospital zum sofortigen Eintritt gesucht.

Ein junges, gebildetes Mädchen wünscht einige Stunden des Nachmittags einer alleinstehenden Dame vorzulesen. Offerten beliebe man unter **M. J.** poste restante abzugeben. 13814

Ein reinliches Monatmädchen gesucht neue Colonnade 11. 13807

Gesucht zum baldigen Eintritt ein braves, gewandtes Mädchen als Verkäuferin in einem Laden. Näheres Langgasse 5. 13779

Eine perfecte Kleidermacherin (Beamten-Wittve) sucht Beschäftigung in ihrer Behausung. Näheres Karlstraße 4, 3 Tr. h. 1811

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse vorzeigen kann, wird von einer kleinen Familie gesucht. Eintritt am 21. August. Näh. Exped. 13086

Ein Hausmädchen auf gleich gesucht Taunusstraße 7. 12505

Es wird ein einfaches, solides Mädchen gesucht, welches in der Hausarbeit gründlich erfahren ist. Baldiger Eintritt ist erwünscht. Näheres Schützenhofstraße 1, 2. St. 13202

Eine gefeskte, brave Person, welche im Stande ist, eine kleine bürgerliche Haushaltung zu führen, wird zum Eintritt gegen Mitte September gesucht. Näh. Langgasse 11 im 3. Stod. 13549

Ein Mädchen, das Köchen- und Hausarbeit versteht, sowie waschen kann, wird gesucht. Näh. Stiftstraße 12, Parterre. 13655

Zum 1. September wird ein braves Mädchen gegen guten Lohn gesucht, welches im Kochen bewandert ist und Hausarbeit übernimmt. Näheres Marktstraße 26 bei Robert Schaefer. 13849

Une jeune personne Suisse française cherche à se placer comme bonne pour le premier Septembre. Adresser les offres poste restante A. P. Rolandseck sur le Rhin. 13743

Ein anständiges, tüchtiges Hausmädchen, das im Waschen und Bügeln erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird auf 1. September gesucht. Näheres Adolphsallee 15, 2. St. 13791

Ein braves Dienstmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Langgasse 20. 13841

Spiegelgasse 15 eine tüchtige Restaurationsköchin gesucht. 13812

Ein ordentliches Mädchen gesucht Hochstraße 2. 13853

Ein Mädchen, welches waschen, nähen und bügeln kann, wird zu einem Kinde gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Elisabethenstraße 2 Bel-Etage. 13766

Ein Mädchen von 15—16 Jahren wird auf gleich in Dienst gesucht Bleichstraße 23 Parterre. 13782

Ein gebildetes Mädchen gefeskten Alters (Erzieherin), welche ihr Examen als Kindergärtnerin gemacht hat und als solche thätig ist, sucht baldige Stellung. Näh. Wilhelmstraße 1, Bel-Etage. 13657

Eine tüchtige Köchin und ein Hausmädchen werden auf 1. September oder auch früher gesucht Marktstraße 4. 13555

Ein in der doppelten und einfachen Buchführung bewandelter Mann sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 12120

Hermannstraße 5 wird ein Schlosserlehrling gesucht. 12361

Ofensetzer

erhalten dauernde Beschäftigung auf Accord oder Tagelohn (Tagelohn 3 fl.), bei bevorstehender Arbeit außerhalb 1 fl. 45 fr. Vergütung. Näh. Faulbrunnenstraße 1. 13301

Ein Laufbursche

wird zum baldigen Eintritt gesucht bei Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 13623

Ein Hausbursche gesucht Marktstraße 9. 13858

Wellrichstraße 30 wird ein Fuhrstafelmacher gesucht. 13783

Saalgasse 8 wird ein Arbeiter gesucht. 13788

Zwei Schuhmachergesellen auf Sohlen und Fled, sowie ein solcher auf Frauenarbeit werden gesucht von Ph. B. Schumacher, Mezgergasse 3. 13736

In ein hiesiges größeres Manufacturwaaren-Geschäft wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener Lehrling zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 13756

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 6648

Ein Junge kann das Ladirergeschäft erl. Schwalbacherstr. 31. 13099

5000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zum 1. October auszuleihen. Näheres Expedition. 9861

Gesucht wird in der Nähe des Curhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör. Näheres Stiftstraße 3 von 12 bis 5 Uhr. 13667

Zwei möblirte Zimmer nebst Mitgebrauch der Küche werden zu miethen gesucht. Offerten nebst Preisangabe nimmt die Expedition d. Bl. unter Chiffre A. B. 7 entgegen. 13836

Magazin, Keller nebst Comptoir

zu miethen gesucht. Näheres Expedition. 13644

Bleichstraße 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhause eine Treppe hoch. 12422

Elisabethenstraße 3, vis-à-vis dem deutschen Hause, ist die möblirte Bel-Etage, Salon mit Balkon, Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Küche, nebst Mitgebrauch des Gartens, sofort zu vermieten. 13294

Emserstraße 10, Seitenbau, ist ein freundliches Zimmer mit Wasserleitung zu vermieten. 13792

Friedrichstraße 40 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 13800

Goldgasse 21 (Muderhölle) ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näheres bei J. Rauch, Agent. 11545

Albrechtstraße 4a, oder bei Menche, Muderhölle. 11545

Ecke der Hellmundstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon zu vermieten. 13832

Kirchgasse 12, 3. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 13748

Langgasse 11, 2. St., ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 13770

Nichelsberg 3 ist vom 1. October ab der obere Laden nebst Wohnung zu vermieten. 9642

Moritzstraße 28 ist eine große Mansarde zu vermieten. 12500

Mühlgasse 5, Zimmer u. Cab., gut möbl., zu verm. 13549

Nerostraße 14 ist zum 1. October ein Dachlogis zu verm. 13319

Nerostraße 21a Bel-Etage sind mehrere, gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 13000

Rheinbahnstraße 5 sind zwei elegante, neue Wohnungen von 6—9 Zimmern auf gleich oder zum October zu vermieten. 11500

Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche u., ganz oder getheilt sofort zu verm. 10519

Schwalbacherstraße 22 ein möbl. Zimmer zu verm. 12571

In meinem neu erbauten Wohnhause Ecke der Bleich- und Hellmundstraße sind zwei Wohnungen von 5 bis 6 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Fried. Meinecke. 12449

In dem neuerbauten Hause Dranienstraße 19 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näheres Webergasse 11 Parterre. 12121

In meinem neuerbauten Hause in der Walramstraße sind Wohnungen verschiedener Größe im Vorderhaus in der Bel-Etage und im 3. Stod, jede von 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zum 1. October zu vermieten. 13470

J. Edert, Maurer, Hermannstraße 7. 13470

In dem neu erbauten Hause Hellmundstraße 15a sind zwei elegante Wohnungen, jede mit 4 Zimmern und allem Zubehör, mit Gasabfluß und Wasserleitung, auf den 1. October zu vermieten. 13697

Näheres Rheinstraße 38 eine Stiege hoch. 13697

Ein möblirtes Dachstübchen gleich zu vermieten Marktstraße 11, 3. Stod. 13735

Ein möbl. Zimmer sofort zu verm. Marktstraße 11, 3. St. 13734

Ein grosser Eckladen

nebst Comptoir u. und ein kleiner Laden nebst Comptoir sind zu vermieten Rheinstraße 23. 9700

Eine freundliche Wohnung in Dieblich, bestehend in 3 Zimmern nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 13835

Zwei Arbeiter finden Logis Wellrichstraße 30, 2. Etage; auch können daselbst zwei Herren ein möblirtes Zimmer erhalten. 13668

Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstr. 18a, Vdh. 3. St. 13770

Ein Arbeiter findet Logis Kirchgraben 8 Parterre. 13770

Kost und Logis zu haben kleine Schwalbacherstraße 3. 13835

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Hochstraße 30, 1 St. h. 13835